



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Bessere Netzanbindung für Ausbau Ladeinfrastruktur

Stand vom 18.07.2024 10:11:32 bis 19.08.2024 18:13:58

Angegeben von:

Rud Pedersen Public Affairs Germany GmbH (R001413) am 18.07.2024

Beschreibung:

Klimaneutrale Mobilität über die gesamte Lieferkette und insb. in der letzten Meile sind wichtiger Teil der Unternehmens- und Nachhaltigkeitsstrategie. Ziel ist es, bis 2030 die Emissionen aus der Kunden- und Mitarbeiteranreise zu den IKEA Standorten zu halbieren. Die Umstellung auf Elektromobilität und das Angebot von Ladeinfrastruktur an den IKEA Standorten bildet dafür ein wichtiges Grundgerüst. Der notwendige Ausbau der Ladeinfrastruktur ist zu 100 Prozent abhängig von einer ausreichenden Netzkapazität vor Ort. Notwendig sind beschleunigte und digitalisierte Prozesse auf Seiten der Netzbetreiber. Darüber hinaus müssen die neuen Vorgaben zur Installation von Ladesäulen im Einklang mit den Landesbauordnungen sein.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Energienetze [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Strategische Beratung, Erstellung von Positionspapieren. Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Terminen und Events mit Bundespolitikern.

Auftraggeber/-innen (1):

1. IKEA Deutschland GmbH & Co. KG

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. Marilena Körner

Tätigkeit bis 09/23:

wissenschaftliche Mitarbeiterin/Pressereferentin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. Rosa Täuber

3. Fiona Seiler